Gesellschaft für Pädiatrische Radiologie e.V.

VORSTAND

Präsidentin:
PD Dr. Thekla von Kalle

Vizepräsidentin:
Prof. Dr. Janina Patsch

Schriftführer:
Dr. Dirk Klee

Beisitzerinnen:
Prof. Dr. Diane Renz
Dr. Stephanie Spieth

Sprecherteam Junge Kinderradiologie:
Dr. Rebecca Anders
Nadja Kocher
Dr. Paul-Christian. Krüger

Gesellschaft für Pädiatrische Radiologie e.V. | Ernst-Reuter-Platz 10 | 10587 Berlin

Bundesministerium für Gesundheit

53107 Bonn

Per E-Mail: 211@bmg.bund.de

Berlin, 03. Dezember 2025

Stellungnahme der Gesellschaft für pädiatrische Radiologie zum Referentenentwurf eines Gesetzes zur Reform der Notfallversorgung

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Gesellschaft für Pädiatrische Radiologie (GPR) begrüßt ausdrücklich die Gesetzesinitiative zur Reform der Notfallversorgung und insbesondere die geplante Einrichtung von integrierten Notfallzentren für Kinder und Jugendliche (KINZ) unter pädiatrischer Leitung. Wir schließen uns der Ansicht des Konvents für Fachliche Zusammenarbeit der DGKJ an, dass diese in Zukunft helfen werden, eine fachlich qualifizierte intersektorale Versorgung von kranken Kindern und Jugendlichen sicherzustellen und Fehlsteuerungen zu vermeiden.

Wir teilen auch die Ansicht, dass bei der Versorgung von Kindern und Jugendlichen grundsätzlich die konservative und operative Kinder- und Jugendmedizin gemeinsam bedacht werden müssen. Die chirurgische Versorgung von Kindern und Jugendlichen, die je nach Krankheitsbild entweder von Chirurgen vor Ort oder, auch unter telemedizinischer Anbindung kinderchirurgischer Expertise erfolgen kann, ist daher bei der Planung von KINZ immer mit zu berücksichtigen. Darüber hinaus sind die Aspekte der radiologischen Diagnostik von Kindern und Jugendlichen in Analogie zu den Regelungen der gestuften Notfallversorgung mit Integration kinderradiologischer Expertise (ggf. auch telemedizinisch/teleradiologisch) aufzunehmen.

Gesellschaft für Pädiatrische Radiologie e.V.
Ernst-Reuter-Platz 10, D-10587 Berlin
Fon: +49 (0)30 916 070 25 || buero@kinder-radiologie.org | www.kinder.radiologie.org

Apotheker und Ärztebank I IBAN: IBAN DE 04 3006 0601 0204 7023 87
| BIC: DAAEDEDDXXX
Vereinsregister Amtsgericht Köln | Reg.Nr. VR 6404
Steuernummer: 222/5736/0608

Dies ergibt sich auch aus den Regelungen des GBA zu einem gestuften System von Notfallstrukturen in Krankenhäusern gemäß § 136c Absatz 4 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch (SGB V). Diese Regelungen schreiben in § 25 Modul Notfallversorgung Kinder für ein Krankenhaus der erweiterten Notfallversorgung (Absatz 3) eine 24-stündige Verfügbarkeit der Magnetresonanztomographie (MRT) und für ein Krankenhaus der umfassenden Notfallversorgung (Absatz 4) eine 24-stündige Verfügbarkeit von Magnetresonanztomographie (MRT), Sonographie, Röntgendiagnostik und Computertomographie (CT), die auf die besonderen Bedürfnisse pädiatrischer Patienten angepasst sind, vor.

Dies setzt ärztliches Personal mit Kenntnissen und Erfahrungen voraus, die dem Schwerpunkt Kinder- und Jugendradiologie entsprechen. Wir fordern daher, konsequenterweise die Fachrichtung Radiologie mit Schwerpunkt Kinder- und Jugendradiologie für Krankenhäuser der erweiterten und insbesondere der umfassenden Notfallversorgung explizit zu nennen. Wird die kinderradiologische Diagnostik als technische und personelle Ressource nicht mitbedacht, so kann eine Etablierung adäquat handlungsfähiger KINZ nicht erreicht werden.

Wir danken für die Möglichkeit der Stellungnahme und stehen für Rückfragen und weitere Erläuterungen sehr gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

T. v. Kalle

PD Dr. Thekla von Kalle

Präsidentin der Gesellschaft für Pädiatrische Radiologie (GPR)

Gesellschaft für Pädiatrische Radiologie e.V.
Ernst-Reuter-Platz 10, D-10587 Berlin
Fon: +49 (0)30 916 070 25 || buero@kinder-radiologie.org | www.kinder.radiologie.org

Apotheker und Ärztebank I IBAN: IBAN DE 04 3006 0601 0204 7023 87
| BIC: DAAEDEDDXXX
Vereinsregister Amtsgericht Köln | Reg.Nr. VR 6404
Steuernummer: 222/5736/0608